

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

5. - 7. März 1732

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

unbarmh. viel über uns!

und H. Walther aus, Das Mittags, spricht
uns bei Mr. Roach. Hofen aber be-
sahen wir nebst Mr. Wynch u. Capt. Wilson
den Rhein, Berg. Das Abende gingen
wir fern u. besahen die Gegend bei
den großen Bergen.

5. Das Morgens zeigte uns der Peter auf
den großen Bergen das stromende Rhen.
Nachdem wir Das Mittags gegessen,
gingen wir fort, sahen den H. Cran-
fort in seiner Gärten zu mit einem
im G. M. u. u. u. zu sehen.

6. Das 19. Sep: übersetzt Hausmit-
tag an Petermichelsen geschrieben

7. An Henrique nach Nagapatnam
geschrieben und ihm 2. Warugist Catech.
u. das Tractat in Christo-anti-christ ge-
sendt. An H. Panck geschrieben u.
ihm die Kasse mit geschickt nebst 23.
Pag: 24. Jan. 2. d. d. d.

M F R

item an Jens Jiversten. Des Mittags
sahen wir Mr. Wyach zu Gasten ge-
bieten nebst den übrigen für den
oder Membra correspondentia ad
Mr. Morse, Peeres, Toriano, & an-
H. Turners, John Mr. Rouch, H.
Crawford, so dass ungefähr 12. Zu-
tise waren. Um 4. Uhr gingen
die Brüder Jhn. M. fort und
begleiteten die Brüder aus Uffen.
Als es spät worden, reflektierten wir
bringe aus Frang von H. Panck
H. Worm mit Jens nebst einem
Calendar. Dr. Morgan besuchte uns
mit einer aus Constantinopel, welche
in England, Holland, Dänemark, Eng-
land, Frankreich, Spanien, Portugal,
Batavia mit Familien getroffen
Auf alle diese Dynastien und
so sagte es sich den Papst für
von Antichrist und Verlaucht eine
Lücke von uns. Mit Mrs. Parker gesprochen